

# Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V.

Gesamtvorstand · Geschäftsstelle: Forststraße 141, 51107 Köln, Tel./Fax: 0221/865646

## Wie viele Arbeitsplätze könnten bei einem Nachtflugverbot ( 0- 5 Uhr) für Passagierflüge am Flughafen Köln/Bonn tatsächlich verloren gehen?

Um diese Frage realistisch zu beantworten, ist die Kenntnis der nachfolgenden Fakten erforderlich:

### Wie viele Passagiere hat der Flughafen Köln/Bonn?

Gemäß der offiziellen Statistik der „Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (AVD)“ in 2009 :

9.702.348

### Wie viel Passagierflüge gibt es im Jahr?

Nach den uns vom Flughafen mitgeteilten Zahlen in 2009 :

98.712

Aus diesen beiden Zahlen ergibt sich

### die Anzahl der Passagiere pro Flugbewegung

9.702.348 Passagiere / 98.712 Passagierflüge :

ca. 98

### Wie viele Passagierflüge fallen im Jahr 2010 in das Zeitraster 0 – 5 Uhr?

Wie eine Auswertung aller Flugpläne des Flughafens für das laufende Jahr zeigt, fallen in das fragliche Zeitsegment insgesamt an **Passagierflügen** :

ca. 5.600

Das sind **weniger als 6%** der Gesamtzahl der Passagierflüge in **2009!**

### Wie viele Passagiere sind damit voraussichtlich betroffen?

Bei 5.600 Flügen à 98 Passagiere 548.800 , also :

ca. 550.000

Wenn man davon ausgeht, dass die von drohenden Flugausfällen betroffenen Airlines versuchen werden, einen Teil der vom Flugverbot betroffenen Flüge in die Zeit **vor** 0 Uhr und **nach** 5 Uhr umzuplanen, erscheint uns die Annahme einer **Ausfallrate** von etwa **60%** nicht unrealistisch zu sein. So gesehen könnten also tatsächlich verloren gehen

60 % von ca. 550.000 :

ca. 330.000

Nach Flughafen-Angaben gab es dort **2009** insgesamt **direkt Beschäftigte**:

ca.12.500

Wären diese ausschließlich für die Abfertigung von Passagierflügen beschäftigt gewesen (was ja nicht sein kann, weil Köln/Bonn einen sehr hohen Nachtfrachtumschlag hat), könnten theoretisch (entsprechend dem %-Anteil von 330.000 an 9,7 Mio. Passagieren) **3,4 %** der **direkten** Arbeitsplätze am Köln/Bonner Flughafen verloren gehen, also :

ca. 425

Eine **sachgerechte Betrachtung** erfordert u. E. jedoch, die Anzahl der Arbeitsplätze nach den in der Luftfahrtbranche gebräuchlichen **Verkehrseinheiten (VEs)** aufzuteilen! ( **1 VE**kehrseinheit entspricht **1** Passagier oder **100 kg** Fracht/Post ).

Nach **ADV-Statistik** hatte Köln/Bonn in **2009** eine Beförderungsleistung von insgesamt **15.233.617 VEs**, wovon **9.702.348** - also rund **62%** - auf den **Passagierverkehr** entfallen.

Gemessen an diesen **62%** Beförderungsleistung für Passagierflüge insgesamt **reduziert** sich der bei Einführung einer **Kernruhezeit (0 - 5 Uhr) für nächtliche Passagierflüge** zu erwartende **Arbeitsplatzrückgang** auf lediglich

62% von ca. 425 :

ca. **265**